

Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 66 (1991)

Heft: 8

Rubrik: Nachbrenner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gegeben, gleichzeitig im Westen wie im Osten Rüstungsmaterial zu beschaffen, um seinen östlichen Nachbarn nicht zu beunruhigen. Somit wird die Kampfflugzeugbeschaffung nicht wie ursprünglich geplant, zweigeteilt, indem die MiG-29 Fulcrum und ein westliches Kampfflugzeug gekauft wird. Neben der F/A-18 hat McDonnell Douglas der finnischen Luftwaffe eine Offerte für die F/A-18E/F-Version unterbreitet. Neben McDonnell Douglas bewerben sich General Dynamics mit einer kampfwertgesteigerten F-16A/B, Dassault mit der Mirage 2000-5 und IG mit dem JAS 39 Grippen. MK



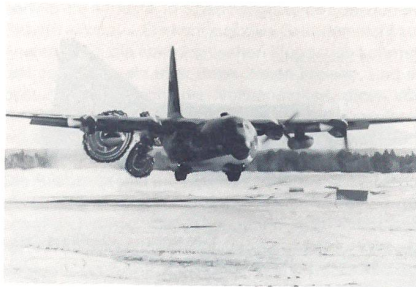
Belgien, Dänemark, Norwegen und die Niederlande haben beschlossen, ihre F-16A/B einem Kampfwertsteigerungsprogramm zu unterziehen. Das Programm enthält ein neues modernes Avionik-System, ein verbessertes Westinghouse APG-66-Radar, ein Global Positioning-System sowie zusätzliche Landehilfen. Jene F-16, die, wie zum Beispiel die belgischen, noch nicht mit einem Radarwarngerät ausgerüstet und nicht für die AIM-9M Luft-Luft-Lenkwanne ausgelegt sind, werden ebenfalls mit diesen Systemen ausgerüstet werden. Einige Maschinen sollen zusätzlich mit einem verbesserten IFF (Identification Friend/Foe) und mit einem modernen Helmvisier-Display versehen werden. Geplant ist die Kampfwertsteigerung von 530 F-16A/B: 174 der niederländischen Luftwaffe, 130 amerikanische, 110 belgische, 63 dänische sowie 53 der norwegischen Luftwaffe. Zusätzlich wäre ein Potential von 200 F-16A/B, die bei diversen Luftwaffen im Einsatz stehen, vorhanden, die ebenfalls in den nächsten Jahren umgerüstet werden könnten respektive müssten, um den neuen Bedrohungen gewachsen zu sein. Alle Umrüstungsarbeiten für die europäischen F-16 werden von europäischen Firmen durchgeführt. MK



Die amerikanischen Luftstreitkräfte in Europa werden in England neben Upper Heyford auch ihre beiden Basen RAF Bentwaters und RAF Woodbridge im Südosten Englands nächstes Jahr schliessen und im September 1993 an die Engländer zurückgeben. Die 21st und 67th Special Operations Squadrons, die mit vier MH-53 J-Hubschraubern und sieben HC-130N/P Hercules ausgerüstet sind, werden von Woodbridge nach Alconbury verlegt. Das 39. Special Operations Geschwader wird von Rhein-Main, Deutschland,

Three view aktuell

US Army/Boeing Company
MH-47E Special Operations Chinook
Schwerer Kampfpfanzonentransporthubschrauber für Langstreckenmissionen im Bereiche der verdeckten Kampfführung ka



ebenfalls nach Alconbury verlegt. Die in Bentwaters stationierten 72 A-10 Thunderbolt-II-Kampfflugzeuge des 81st Tactical Fighter Wing, das aus den Staffeln 78, 91, 92 und 501 besteht, werden in die USA zurückbeordert. Dort sollen nach Angaben des amerikanischen Verteidigungsministeriums die Flugzeuge und das Personal bestehenden Staffeln zugeteilt und anschliessend das 81st Tactical Fighter Wing aufgelöst werden. Damit verbleiben in Europa nur noch zwei A-10-Staffeln, die in Alconbury stationiert sind. Die in Lakenheath und Upper Heyford stationierten F-111 werden ebenfalls in die USA zurückverlegt. Während moderne F-15E nach Lakenheath verlegt werden sollen, wird Upper Heyford geschlossen und nur noch bei Krisenfällen von der amerikanischen Luftwaffe benutzt. MK

NACHBRENNER

Flugzeuge: Der Jungfernflug des Prototyps EFA/Jäger 90 soll Mitte des kommenden Jahres in Manching stattfinden ● Unter der Bezeichnung Tucano H entwickelt Embraer eine von einer Pratt & Whitney PT6A-67-Turbine mit einem Hartzell-Fünfblatt-Propeller angetriebene leistungsstärkere Version dieses Grundschnultrainers ● Das US Army Aviation Systems Command beauftragte die Beech Aircraft Corporation mit der Lieferung von drei Maschinen des Typs RC-12K GUARDRAIL für die elektronische Kampfführung und unterzeichnete eine Option für die Abnahme weiterer 6 Einheiten dieses Typs ● Chrysler Technologies Airborne Systems begann mit der Umrüstung von zehn Kampfpfanzonentransportflugzeugen Alenia G.222 zu C-27A für die US Air Force ● **Luft/Luft-Kampfmittel:** Die US Air Force beauftragte Hughes Aircraft Co mit der Lieferung der restlichen 450 aktivradargesteuerten Luftzielenketen mittlerer Reichweite AIM-120 AMRAAM des 4. Fertigungsloses

bis im März 1993 ● **Luft/Boden-Kampfmittel:** Northrop arbeitet unter der Bezeichnung AGM-137/MGM-137 an einem Stealth-Marschflugkörper für den Luft/Boden- und Boden/Boden-Einsatz ● Hughes Aircraft Co und Raytheon bewerben sich für einen Auftrag der US Air Force für die Lieferung von 5500 Luft/Boden-Lenkflugkörpern AGM-65 Maverick als Ersatz für im Golfkonflikt verschossene Einheiten ● Unter dem Namen BAT entwickelt Northrop eine brillante Panzerabwehrmunition mit einem kombinierten Infrarot-/Akustiksensoren für die autonome Panzerbekämpfung rund um die Uhr ohne Folgehandlungen des Piloten ● Für die Bewaffnung des mehrrolleneinsatzfähigen Kampfflugzeugs Rafale entwickelt Aero-spaciale einen nuklearbestückten Marschflugkörper mit Stealth-Eigenschaften ● **Elektronische Kampfführung:** Für die Sättigung der irakischen Flugabwehr setzte die US Navy während des Golfkrieges rund 140 Stör- und Täuschflugkörper ADM-141 TALD ein ● Die Staffel VQ-1, Agana, Guam der US Navy übernahm von Lockheed den zweiten kampfwertsteigerten Elektronikaufklärer EP-3E Aries II ● Marconi Defence Systems erprobt zurzeit ein mehrrolleneinsatzfähiges Laserwarngerät 1220 für den Einsatz mit Flächenflugzeugen und Drehflüglern ● **Avionik und Kampfmittelleitungen:** Die US Navy übernahm das erste Nachtzielsystem NTS für die Erprobung an Bord eines Kampfhubschraubers AH-1W Cobra ● Das von Rockwell International für den Einsatz mit Flugzeugen, Schiffen, Fahrzeugen und Marschflugkörpern entwickelte satellitengestützte Navigationssystem GPS lieferte im Golfkrieg unter allen Wetterverhältnissen hochpräzise dreidimensionale Positionsdaten und repräsentierte einer der weniger spektakulären Schlüssel zum Erfolg ● **Frühwarn-, Aufklärungs-, Führungs- und Fernmeldesysteme:** Frankreich prüft zurzeit die Beschaffung von vier Frühwarn- und Jägerleitflugzeugen E-2C Hawkeye ● Die USA und Kanada vereinbarten die Weiterführung des NORAD-Vertrages für die Dauer von 5 Jahren ● Offiziell unbestätigten Meldungen zufolge soll die US Air Force unter der Bezeichnung TR-3A ein Stealth-Aufklärungsflugzeug für Echtzeitaufklärung im Truppendienst haben ● **Terrestrische Waffensysteme:** Für die Ausrüstung von Schiffen der französischen Marine bestellte das Verteidigungsministerium unseres westlichen Nachbarlandes 28 auf der Nahbereichsflugabwehrkanone Matra Mistral basierende SIMBAD-Systeme ● GEC-Marconi und Eurosam, ein aus den Firmen Aerospatiale, Alenia und Thomson-CSF bestehendes Konsortium planen die gemeinsame Teilnahme an einem Tender des britischen Verteidigungsministeriums für die Entwicklung einer Flugabwehrkanone UK-MSAM der nächsten Generation als Ersatz für das technisch überholte Bloodhound-System. ka

LITERATUR

Hans Rühle und Michael Rühle

SDI

Report Verlag GmbH, Frankfurt am Main und Bonn, 1990

Mit dem Untertitel «Chance, Wunschtraum, Gefahr?» begnügt sich das vorliegende, knapp 280 Seiten umfassende und in fünf Hauptkapiteln gegliederte Buch nicht mit einer blossen Beschreibung der technischen Grundlagen eines Raketenabwehrsystems, sondern stellt die Strategische Verteidigungs-Initiative des früheren USA-Präsidenten Ronald Reagan in ihren umfassenden geschichtlichen, militärstrategischen und politischen Zusammenhang. Dabei darf der eine Autor, Dr H Rühle, als kompetenter Fachmann bezeichnet werden, war er doch von 1982 bis 1988 Leiter des Planungsstabes im BRD-Verteidigungsministerium. Knapp 120 Seiten des Buches sind der Darstellung der allgemeinen militärstrategischen und politischen Zusammenhänge gewidmet, u.a auch den Entwicklungen zu «MAD» und zur «Flexible Response». Die Autoren gehen mit den Gegnern von SDI hart ins Ge-

MH-47E
3-VIEW

